

Zur Eröffnung der Ausstellung
am

**Sonntag, dem
8. Februar 2015,
um 11.30 Uhr**

sind Sie und Ihre Freunde
herzlich eingeladen.

Begrüßung

Dr. Viola Weigel
Kunsthalle Wilhelmshaven

Vortrag

Prof. Dr. Ralf Busch
1. Vorsitzender der
Griffelkunst-Vereinigung, Hamburg



Felix Vallotton, *Wolken*, o. J., Holzschnitt, 27 x 18,5 cm

Öffnungszeiten

Di 14 – 20 Uhr
Mi – So 11 – 17 Uhr

Besondere Öffnungszeiten:

13. März: 18 – 24 Uhr (Lange Nacht der Kultur)
3. April: 18 – 19 Uhr (Passions-Punkt an Karfreitag)
5. / 6. April: Ostersonntag und Ostermontag geöffnet

Kunsthalle + Kunstfreunde

Werden auch Sie Mitglied im Verein der
Kunstfreunde für Wilhelmshaven e. V. und nutzen
Sie die zahlreichen Vorteile.
Informationen unter Tel. 04421 / 41 448

Adalbertstraße 28, 26382 Wilhelmshaven
Tel. +49 (0) 4421 / 41 448
Fax +49 (0) 4421 / 43 987
kunsthalle.wilhelmshaven@t-online.de
www.kunsthalle-wilhelmshaven.de

Ermöglicht durch



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



gegründet durch
oldenburgische
landschaft
mit Mitteln des Landes
Niedersachsen



STIFTUNG KULTURKREIS
WILHELMSHAVEN-FRIESLAND

Cover: Volker Renner, Aus der Serie *Wie war Las Vegas* 1-6, 2011, Inkjet-Druck, 40 x 30 cm (Detail)

20 Jahre Neuerwerbungen für die Grafiksammlung

Die Bedeutung der Griffelkunst-
Vereinigung für Wilhelmshaven

08.02. – 12.04.2015

**KUNSTHALLE
WILHELMSHAVEN**

Veranstaltungen

Dienstag, 10. Februar, 18 Uhr

Exklusiv für Pädagogen

Ausstellungsbesichtigung mit Frau Dr. Weigel für alle, die einen
Besuch mit Personen in der Ausbildung planen.

Donnerstag, 19. Februar, 12:30 – 13:30 Uhr

Kunst-Picknick über Mittag

Mit einem Glas Tee in der Hand können Sie unter kundiger Füh-
rung der Ausstellungskuratorin Frau Dr. Weigel einen Einblick
in die Ausstellung gewinnen und danach einen Imbiss zu sich
nehmen.

Freitag, 13. März, 18 – 24 Uhr

Lange Nacht der Kultur

Zum Thema „Freitag, der 13.“ bieten wir ein abwechslungsrei-
ches Programm und höllisch gute Speisen an.

Dienstag, 31. März, 19:30 Uhr

“eine reine Gemüütlichkeit!”: Horst Janssens produk-
tive Freundschaft mit der Griffelkunst-Vereinigung

Vortrag der Kunsthistorikerin Birgit Denzel, Oldenburg, über die
engen Verflechtungen des populären Zeichners und Grafikers
Horst Janssen (1929 – 1995) mit der Griffelkunst-Vereinigung
und wie die Mitglieder bereits für 15 DM Blätter von ihm erwerben
konnten.

Karfreitag, 3. April, 18 – 19 Uhr

Passions-Punkt in der Kunsthalle

Die Christus- und Garnisonkirche ist mit einer Andacht zum
Thema *Jedermann* zu Gast.

Sonntag, 12. April, 11:30 Uhr

Öffentliche Führung

Zur Finissage gibt die Kuratorin der Ausstellung Frau Dr. Weigel
Einblick in die Geschichte der Hamburger Griffelkunst-Vereini-
gung und stellt Highlights der Ausstellung vor.

Nach Vereinbarung bieten wir Schulklassen auch außerhalb
der Öffnungszeiten eine Einführung in die Ausstellung an. Bitte
melden Sie sich unter der Tel. 04421 / 41 448 an. Der Eintritt
für Schulklassen ist kostenlos.



Jonathan Meese, *HEILBUTTN'S DER KUNST (FORMZUCKI)*, 2006/11, Handkolorierte Lithographie auf Holzdruck, 56,5 x 75 cm

20 Jahre Neuerwerbungen für die Grafiksammlung

Die Bedeutung der Griffelkunst-Vereinigung für Wilhelmshaven

Drucktechniken wie Radierung, Lithographie und Holzschnitt zählen zu den traditionellen Gestaltungsmitteln in der Kunst. Doch gerade heute fangen junge Künstler wieder an, diese Technik neu zu schätzen und in ihrem Werk einzusetzen. Einen nachhaltigen Einfluss auf deren Wiederauferstehung übt zur Zeit die **Griffelkunst-Vereinigung in Hamburg** aus. Dieser bürgerschaftliche Verein beauftragt seit 1925 zeitgenössische Künstler, grafische Blätter herzustellen, die noch heute durch ihre Mitglieder für geringes Entgelt gekauft werden können. Auch Institutionen wie die Kunsthalle Wilhelmshaven konnten Mitglied werden. Die Grafiksammlung des Vereins der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e. V. profitiert seit den 1950er Jahren von den Ankäufen und weist heute ein vielfältiges Spektrum internationaler Grafik auf. In der Ausstellung wird erstmals ein Teil der Neuerwerbungen aus den letzten 20 Jahren gezeigt und damit ein Stück Wilhelmshavener Sammlungsgeschichte aufgedeckt.

Neben Highlights bisher verborgener Griffelkunstblätter der Grafiksammlung wie von Lyonel Feininger, Felix Valotton, Sigmar Polke und vielen anderen stellen wir Künstler der 1970er-Jahres-Generation vor, die sich heute mit den vielseitigen Möglichkeiten der „Griffelkunst“ auseinandersetzen. Inkjet-Druck, handkolorierte Lithographien und ungewöhnliche Siebdrucke stellen etwa Jonathan Meese (*1970, Tokio), Volker Renner (*1977), Yves Netzhammer (*1970, Affoltern am Albis), Jorinde Voigt (*1977, Frankfurt/M.) und nicht zuletzt Yvette Kießling (*1978, Leipzig), her, die im Freien direkt vor dem Motiv am Lithostein arbeitet (siehe Abbildung oben rechts).

Für den Eröffnungsvortrag ist der 1. Vorsitzende der Griffelkunst-Vereinigung, Professor Dr. Ralf Busch, zu Gast. Der Hamburger Wissenschaftler wird einen vertieften Einblick in die Arbeit der Vereinigung geben und ausführen, wie traditionelle Drucktechniken wie Lithographie oder Radierung gerade jungen Künstlern wieder (neu) vermittelt werden. Ende März widmen wir uns dem renommierten Grafiker und Zeichner Horst Janssen, stellen zahlreiche Blätter vor, die er eigens für die Vereinigung geschaffen hat und gehen seiner langjährigen Freundschaft mit der Griffelkunst nach (siehe Veranstaltungen).

Alle Werke im Besitz des Vereins der Kunstfreunde für Wilhelmshaven e. V.



Yvette Kießling bei der Anfertigung ihrer Tuschelithographien im Freien.

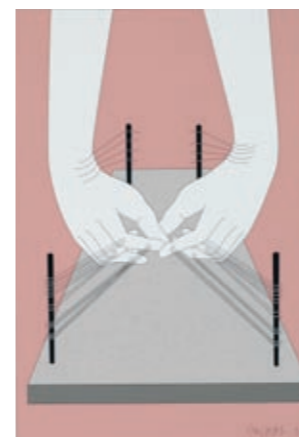


Yvette Kießling, Aus der Serie *rivière 1-6*, 2013, Farblithographie, 50 x 60 cm



Lyonel Feininger, *Auf der Quaimauer*, o. J., Holzschnitt (posthum), 17 x 21,5 cm

Yves Netzhammer, Aus der Serie *Stalaktitelektrolyten 1-6*, 2010, Siebdruck, 25 x 33,5 cm



Pia Fries, Aus der Serie *sehwege A-F*, 2014, Siebdruck, 69 x 49 cm

Sigmar Polke, *Ohne Titel*, 1989, Monotypie, 60 x 40 cm

